

EHA Jahresrückblick 2019 – Vom Smart Meter Rollout, CO₂-Steuer und geflügelten EHA Mitarbeitern

Das Jahr 2019 neigt sich allmählich dem Ende zu. Weihnachten und die Festtage stehen vor Tür.



Der Dezember ist da und EHA blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Vom Smart Meter Rollout, über die Festlegung der CO₂-Steuer bis dahin zu tierischen EHA Mitarbeiter-Zuwachs.

Den Start des EHA Jahresrückblick machen ein paar Zahlen: Im Jahr 2019 hatte die EHA Rezeption 500 Besucher zu verzeichnen. Es wurden 8 Stellen neu ausgeschrieben und besetzt. Stolze 130 Tassen Cappuccino, Latte Macchiato und Co. wurden

durchschnittlich pro Tag von der fleißigen EHA Kaffeemaschine produziert (und von EHA Mitarbeitern getrunken).



Täglich 130 Tassen Cappuccino, Latte Macchiato und Co.

Bildquelle: EHA

Die gewonnene Energie wurden im Sommer bei der jährliche EHA Fahrrad Aktion „Gesund und umweltfreundlich zur Arbeit“ in Form von Muskelkraft wieder eingesetzt. Hier konnten insgesamt 10.600 km von 22 EHA-Mitarbeitern zurückgelegt werden. Dies entspricht CO₂-Äquivalenten von 530 kg, die eingespart werden konnten.

Smart Meter Rollout sehnsüchtig erwartet

Das Smart Meter Rollout wurde bereits zum Jahresanfang als wichtiges Thema für 2019 ausgerufen. Tatsächlich hat das Thema das ganze Jahr die Energiewirtschaft und somit EHA beschäftigt.

Aktuell sind zwei der drei Smart Meter Gateways durch das BSI zertifiziert. EHA Abteilungsleiter der Metering und Solutions Abteilung betonte im Sommer 2019, dass Praxistests vor dem Rollout unbedingt erforderlich sind. Weitere gesetzliche Anpassungen wie die Novellierung des EDL-G hat EHA durch konkrete Handlungstipps und Einordnungen begleitet.

Internet der Energie

Das große Thema Digitalisierung lieferte auch in 2019 fortlaufend neue Denkanstöße. Insbesondere der EHA Produktmanager, die EHA Geschäftsführer sowie die IT setzen sich für das Internet der Energie ein und sind ständig auf der Suche nach neuen Impulsen, was das Thema Digitalisierung für EHA und die Energiewirtschaft bedeutet. EHA hat Messen wie die Digital X besucht und über das Thema Blockchain in der Energiewirtschaft diskutiert

CO₂-Steuer und Klimaschutz

Lange haben wir das Thema u. a. über den HDE forciert und begleitet, endlich hat sich etwas getan: Zum Jahresende kam nach den langen Forderungen nach einer CO₂-Steuer bzw. Bepreisung endlich ein erster zögerlicher Schritt der Bundesregierung in die richtige Richtung: das Klimapaket. Hier hofft EHA für 2020 auf mehr Mut und erste positive Effekte hin zu mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit. In diesem Zuge ist es sehr positiv zu bewerten, dass sich aufgrund von großer Nachfrage, in 2019 nun auch das Team Klimaschutz & Nachhaltigkeit innerhalb der EHA Beratung gebildet hat.

Tierischer EHA Mitarbeiter zeigte sich unbeeindruckt

Einen neuen Look und neue Features hat in 2019 das EHA Energieinformationssystem EIS bekommen. Ganz neu in 2019 ist ebenfalls die EHA LinkedIn-Präsenz - für mehr Energie auf Augenhöhe.



Der geflügelte EHA-Mitarbeiter Eddie

Bildquelle: EHA

Unbeeindruckt von Allem zeigte sich Eddie, der wohl als erster geflügelter Mitarbeiter in die EHA Unternehmensgeschichte eingeht.

Eine schöne und vor allem besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2020 wünscht EHA.

